

Home / Live  
dabeigewesen /  
Peter & Teutscher -  
NEBENWIRKUNGEN



## Live dabeigewesen

Archiv      Live  
dabeigewesen

### Peter & Teutscher - NEBENWIRKUNGEN

(10.10.2007)



Foto: Günter Menzl

Als potentieller Konsument von Medikamenten weiß man natürlich, was man von Nebenwirkungen zu halten hat: Üblicherweise kann man eher nicht viel damit anfangen. Doch diese eine – da können Sie mir ruhig glauben – zahlt sich aus. Klein&Kunst-Redaktrice Marion Kaiser war am 8. Oktober 2007 bei der Premiere im Orpheum live dabei.

Die Herren Peter & Teutscher haben sich als langjährige Experten in Sachen Medizin in ihrem neuen Programm „Nebenwirkungen“ voll und ganz dem Thema Medikamente und was diese sonst noch so bewirken, gewidmet. Und sie haben dabei nicht nur die Nebenwirkungen von Pillen im Visier, sondern wissen auch die eine oder andere Geschichte über jene die sie verschreiben: die Ärzte. Diese sind ja schließlich immer im Dienst sozusagen als „Schläfer“, die jederzeit mit der Zauberformel „Ist ein Arzt hier?“ aktiviert werden können.

Peter & Teutscher wissen, dass Nebenwirkungen auch dort auftreten, wo im Gesundheitswesen gespart wird. Da kann es natürlich schon sein, dass die ärztliche Behandlung per Callcenter durchgeführt wird – um 4,20 Euro pro Minute. Oder dass der Finanzexperte die Ausgaben eines Krankenhauses unter die Lupe nimmt und zur Erkenntnis kommt, dass man während einer OP eigentlich das ganze Team einsparen kann und zur wirtschaftlichen Weiterführung des Spitals zumindest die Hälfte des Hauses als Kentucky Fried Chicken-Filiale erhalten muss.

Großartige Zukunftsvision, die nicht nur Gegner des Nikotins Tränen lachen lässt: der Zigarettenkauf per Automat und e-card. Norbert Peter demonstriert mit eindrucksvoller Mimik wie ein Raucher sich vom Automaten prüfend in den Hals blicken lässt, eine Blutdruckmessung und eine Blutabnahme zwecks Analyse über sich ergehen lässt. Der Höhepunkt ist dann die Prostatauntersuchung. Was ein Raucher nicht alles anstellt um seine Sucht zu befriedigen...

Ronny Teutscher und Norbert Peter haben mit diesem neuen Programm genau den Nerv der Patienten getroffen – besser gesagt, den Lachnerv der Zuschauer. Herrliche Wortspiele und eine Bühnenpräsenz mit vorbildlichem Körpereinsatz sorgen dafür, dass sie keine Sekunde die Aufmerksamkeit ihrer Zuhörer verlieren.

Unschlagbar ist Peter alias Amalie Kratochwill, die natürlich auch ihren Senf dazu geben muss. (Sie ist schließlich Expertin in Sachen Medikamente, weil sie immer genügend davon im „Notfallbeidl“ mit sich führt. Zum Tauschen mit den Freundinnen, wie sie sagt. Da bekommt man schon drei Samarin gegen ein Rohypnol. Oder sie streut die Pulverln gegen hohes Cholesterin gerieben aufs Schmalzbrot.) Nicht zuletzt begeistern Peter & Teutscher auch mit den wenigen Musikeinlagen, wo Musik, Text und das Taktgefühl ein rundes Ganzes ergeben. Perfekt!

Ihre Klein & Kunst-Kritikerin hat bei dieser Premiere sehr gut aufgepasst und hat gelernt, was Wirkung und Nebenwirkung ist: Die Wirkung dieses Programms ist phänomenal. Und die Nebenwirkungen sind Atemnot und in manchen Fällen auch Bauchmuskelkater. So oder so, die Nebenwirkungen von Peter & Teutscher lassen sich garantiert alle gerne gefallen!

Marion Kaiser für Klein&Kunst Onlein

**Links:**

[www.peter-teutscher.at](http://www.peter-teutscher.at)

[www.orpheum.at](http://www.orpheum.at)